Technisches Datenblatt

CoCr – (Cobalt-Chrom-Legierung) *Magnum Splendidum, Type 4*



Hersteller

MESA DI SALA GIACOMO & C. S.N.C. Via dell'Artigianato, 35/37/39 25039 Travagliato (BS) Italy

MESA ist zertifiziert nach:

- **DIN EN ISO 13485**
- RL 93/42/EWG (CE 0546)
- ISO 9001

Bezeichnung

Cobalt-Chrom-Legierung *Magnum Splendidum, Type 4*Nicht-Edel-Metall-Legierung
ISO 9693-1 / ISO 22674

Beschreibung

Mit den CoCr-Discs steht eine hochwertige NEM-Legierung für alle Anwendungen der VMK-Technik (Verblend-Metall-Keramik) zur Verfügung. Das industriell gefertigte Material bietet eine hohe Verarbeitungssicherheit, mit hervorragenden mechanischen Eigenschaften, und garantiert eine gleichbleibende Qualität.

Die wichtigsten Eigenschaften sind:

- nickel- und berylliumfrei, daher biokompatibel
- leichtes Ausarbeiten durch niedrige Härte
- niedriger Wärmeausdehnungskoeffizient (WAK)
- hohe Korrosions- und Temperaturbeständigkeit
- bei Bearbeitung kein Oxidbrand notwendig
- sehr gute spanende Bearbeitbarkeit

Indikation

Der Anwendungsbereich umfasst Kronen und Brücken im Front- und Seitenzahnbereich, sowie den Einsatz in der Konus- und Teleskoptechnik (Primär- und Sekundärteile). Der Verbinderquerschnitt darf 6 mm² nicht unterschreiten, bzw. wird empfohlen einen Verbinderquerschnitt von mindestens 9 mm² zu realisieren. Weiters können daraus Stege, Implantbridges und Suprakonstruktionen gefertigt werden.

Ausarbeiten / Reinigung

Die Gerüste sollten zunächst mit Aluminiumoxid abgestrahlt werden, und können anschließend mit sauberen, für CoCr-Legierungen geeigneten Hartmetall-Fräsern oder Diamant-Schleifkörpern, ausgearbeitet werden. Dabei sind Werkzeuge nur in eine Richtung über die Oberfläche zu ziehen, um Materialüberlappungen und eine möglicherweise daraus resultierende Blasenbildung bei der keramischen Verblendung zu vermeiden. Außerdem muss auf die vom Hersteller empfohlene maximale Drehzahl der Instrumente geachtet werden. Oberflächen danach mit reinem Aluminiumoxid (ca. 180 µm), unter einem Druck von 3 - 4 bar abstrahlen. Gerüst danach gründlich unter fließendem Wasser abbürsten, oder mit Heißdampf abdampfen und mit Ethylalkohol entfetten. Niemals Flusssäure verwenden!



Technisches Datenblatt

CoCr – (Cobalt-Chrom-Legierung) *Magnum Splendidum, Type 4*



Hersteller

MESA DI SALA GIACOMO & C. S.N.C. Via dell'Artigianato, 35/37/39 25039 Travagliato (BS) Italy

MESA ist zertifiziert nach:

- **DIN EN ISO 13485**
- RL 93/42/EWG (CE 0546)
- ISO 9001

Modellation

Kronenwände der virtuellen Modellation nicht dünner als 0,4 mm gestalten, so dass die Wandstärke nach dem Ausarbeiten, und vor der Keramik- oder Kunststoffverblendung mindestens 0,3 mm beträgt. Kronen- und Brückenglieder entsprechend den anatomischen Zahnformen gestalten, um eine gleichmäßige Keramikschichtung zu ermöglichen. Scharfe Kanten und unter sich gehende Modellation vermeiden. Die Stege zwischen den Brückengliedern so stark und hoch wie möglich gestalten.

Oxidbrand

Ein Oxidbrand ist nicht erforderlich. Wird dennoch ein Oxidbrand (schnelles Aufheizen auf 1000° C ohne Vakuum, nach Erreichen der Temperatur sofortiges Abkühlen) zur visuellen Kontrolle der Gerüstkonditionierung durchgeführt, ist das Oxid mit Einwegstrahlmittel (Aluminiumoxid, ca. 180 μm) abzustrahlen, und die Oberfläche erneut zu reinigen.

■ Verblenden / Aufbrennen (Keramik)

NEM-Gerüste können mit einer geeigneten Verblendkeramik verblendet werden. Sehr gute ästhetische Ergebnisse erzielt man durch eine Verblendung mit hochschmelzenden Keramiken.

Es sind alle handelsüblichen Keramikmassen, mit geeignetem WAK-Wert, zu verwenden. Es wird ein Grundmasse-Brand in zwei Schritten empfohlen, bei der weiteren Keramik-Verarbeitung müssen die Anweisungen des jeweiligen Keramik-Herstellers, insbesondere in Bezug auf das Abkühlen nach dem Keramik-Brand, beachtet werden.

Generell auf Langzeitabkühlung achten!

Bei Verblendung mit VITA VM13 unbedingt darauf achten, dass die Massen auf beiden Metallen langsam abgekühlt werden – oder / und ein Bonder (z.B. universal von Bredent) hilfreich ist.

Generell immer auf Anweisungen der jeweiligen Anbieter Ihrer Verblendkeramik.

Wir empfehlen zur Verblendung IPS InLine® (konventionelle Metallkeramik) bzw. IPS InLine® One (Einschicht-Metallkeramik) von Ivoclar Vivadent, diese kann im WAK-Bereich von 13,8 bis 15,0 10⁻⁶/K⁻¹ (bei 25-500°C) eingesetzt werden.



Technisches Datenblatt

CoCr – (Cobalt-Chrom-Legierung) Magnum Splendidum, Type 4



Hersteller

MESA DI SALA GIACOMO & C. S.N.C. Via dell'Artigianato, 35/37/39 25039 Travagliato (BS) Italy

MESA ist zertifiziert nach:

- **DIN EN ISO 13485**
- RL 93/42/EWG (CE 0546)
- ISO 9001

Polieren

Sichtbare Oberflächen glanzstrahlen, mit keramisch gebundenen Schleifkörpern glätten und gummieren. Danach mit geeigneter Vorpoliturpaste vorpolieren und mit geeigneter Politurpaste polieren, bis ein Hochglanzeffekt erreicht wird. Abschließend mittels vorsichtigem Dampfstrahlen, mittels Ultraschallreiniger oder durch Abkochen in destilliertem Wasser gründlich reinigen.

■ Chemische Zusammensetzung

Co (in %)	Cr (in %)	W (in %)	andere Bestandteile: Si, Mn, Fe (in %)
60,0	28,0	9,0	3,0

■ Physikalische Eigenschaften (Richtwerte)

Bruchdehnung	16 [%]	
Elastizitäts-Modul	183000 [MPa] bzw. [N/mm²]	
Vickers-Härte	273 HV10	
Dichte ρ (bei 20°C)	8,5 [g/cm³]	
WAK-Wert α (Wärmeausdehnungskoeffizient) 25 - 600°C	14,4 [10 ⁻⁶ K ⁻¹] bzw. [10 ⁻⁶ C ⁻¹]	
WAK-Wert α (Wärmeausdehnungskoeffizient) 25 - 500°C	14,2 [10 ⁻⁶ K ⁻¹] bzw. [10 ⁻⁶ C ⁻¹]	

